

Zum Thema: Etatberatungen

Eine Perle im Kulturleben

Es ist kaum zu glauben und erst recht nicht nachzuvollziehen, dass eine Perle im Mannheimer Kulturleben, ein Jugendorchester wie die Mannheimer Bläserphilharmonie, im Etat der Stadt keinen einzigen Euro erhalten soll. Ein Orchester, das sich in seiner zwanzigjährigen Geschichte von null auf Weltmeisterniveau gespielt hat, das als Kulturbotschafter und Aushängeschild für die Stadt in unzähligen internationalen Wettbewerben glänzt hat und mit vielen ersten Preisen bedacht wurde.

Erfolge im Jubiläumsjahr

Das im Jubiläumsjahr 2007 über 30 Konzerte in, und auch für die Stadt veranstaltet hat. Ist den Verantwortlichen eigentlich klar, welche positiven und prägenden Auswirkungen es hat, wenn junge Menschen Disziplin und soziales Miteinander,

Freude und Selbstbewusstsein in der Orchesterarbeit erfahren. Was hier investiert wird, zahlt sich doppelt und dreifach für eine Gesellschaft aus. Kann es sein, dass die bisher genehmigten 24 000 Euro die zur Existenzsicherung dringend benötigt werden, nicht mehr möglich sind, aber gleichzeitig 35 000 Euro für ein öffentliches Fußball-TV Ereignis zur Verfügung gestellt werden?

Wie werden im Gemeinderat hier die Prioritäten gesetzt? Ich kann nicht glauben, dass die Stadt so leichtfertig mit ihren wichtigsten Kulturbotschaftern umgeht und sich noch umbesinnt. Gerade das diesjährige Jahreskonzert am Sonntag im Rosengarten hat wieder gezeigt, dass dieser wunderbare Klangkörper unter seinem neuen Dirigenten Markus Theinert, auf allerhöchstem Niveau spielt

Elfriede Brettwieser, Ilvesheim



Mannheimer Morgen, 25. März 2008

LESERBRIEF:

Zum Thema: Etatberatungen

Eine Perle im Kulturleben

Es ist kaum zu glauben und erst recht nicht nachzuvollziehen, dass eine Perle im Mannheimer Kulturleben, ein Jugendorchester wie die Mannheimer Bläserphilharmonie, im Etat der Stadt keinen einzigen Euro erhalten soll. Ein Orchester, das sich in seiner zwanzigjährigen Geschichte von null auf Weltmeisterniveau gespielt hat, das als Kulturbotschafter und Aushängeschild für die Stadt in unzähligen internationalen Wettbewerben gegläntzt hat und mit vielen ersten Preisen bedacht wurde.

Erfolge im Jubiläumsjahr

Das im Jubiläumsjahr 2007 über 30 Konzerte in, und auch für die Stadt veranstaltet hat. Ist den Verantwortlichen eigentlich klar, welche positiven und prägenden Auswirkungen es hat, wenn junge Menschen Disziplin und soziales Miteinander, Freude und Selbstbewusstsein in der Orchesterarbeit erfahren. Was hier investiert wird, zahlt sich doppelt und dreifach für eine Gesellschaft aus. Kann es sein, dass die bisher genehmigten 24000 Euro die zur Existenzsicherung dringend benötigt werden, nicht mehr möglich sind, aber gleichzeitig 35000 Euro für ein öffentliches Fußball-TV Ereignis zur Verfügung gestellt werden?

Wie werden im Gemeinderat hier die Prioritäten gesetzt? Ich kann nicht glauben, dass die Stadt so leichtfertig mit ihren wichtigsten Kulturbotschaftern umgeht und sich noch umbesinnt. Gerade das diesjährige Jahreskonzert am Sonntag im Rosengarten hat wieder gezeigt, dass dieser wunderbare Klangkörper unter seinem neuen Dirigenten Markus Theinert, auf allerhöchstem Niveau spielt.

Elfriede Breitwieser, Ilvesheim



Pressearchiv



Mannheimer Morgen, 25. März 2008